

# Bahnstadt

## info

Nr. 37 | 24.10.2015

Infobrief des Stadtteilvereins Bahnstadt e.V.

### Konferenzzentrum: 3. Phase der Bürger- beteiligung am 26.10.

Die dritte Phase der Bürgerbeteiligung zum neuen Konferenzzentrum in Heidelberg startet am Montag, 26. Oktober, um 18 Uhr im Sebastian-Münster-Saal in der Stadthalle. Die Sitzung ist öffentlich.

In der aktuellen Phase werden fünf Standorte weiterverfolgt: die Bahnstadt-Baufelder T1 und Z2, Heidelberger Druck/Print Media Academy, Stadtwerke West, Hauptbahnhof Lessingstraße/Kurfürstenanlage (Alte Hauptpost) und Altklinikum Nordost. Für sie wird aktuell eine Machbarkeitsstudie erstellt, die im November Gegenstand der Bürgerbeteiligung sein wird.

### Mitgliedertreff am 2.11.

Der nächste Mitgliedertreff findet am 2. November um 20 Uhr wie gewohnt im Bahnstadttreff LA33 statt. Knabbereien gibt's vom Verein, Getränke zum Selbstkostenpreis.

### Laternenumzug am 10.11.

Der Stadtteilverein Bahnstadt e.V. lädt zusammen mit der Kita Schwetzingen Terrasse, der Grundschule Bahnstadt und dem LA33 zum diesjährigen Laternenumzug am Dienstag 10.11.2015 ein. Beginn ist um

## Wer oder was ist der Bezirksbeirat Bahnstadt?

Haben Sie sich schon mal gefragt wer oder was eigentlich der Bezirksbeirat ist? Wenn ja, dann erhalten Sie hier eine Antwort von Alan James-Schulz, Mitglied im Vorstand des Stadtteilvereins Bahnstadt, Vorsitzender der CDU Bahnstadt und Mitglied des Bezirksbeirats Bahnstadt.

Die Bezirksbeiräte der Heidelberger Stadtteile sind beratende Gremien für den Gemeinderat und so auch der noch junge Bezirksbeirat Bahnstadt. Er trifft sich mindestens drei Mal im Jahr, um über wichtige Themen des Stadtteils zu beraten.

Im letzten Jahr haben wir insbesondere über den Ausbau des Czernyrings, sowie die Kita in den Güterhallen abgestimmt. Als beratendes Gremium haben wir bei den Themen zwar keine

Kinderbeauftragten des Stadtteils teil. Die Mitglieder des Gremiums (aktuell auf [https://www1.heidelberg.de/buergerinfo/kp0040.asp?\\_kgnr=370&gelistet](https://www1.heidelberg.de/buergerinfo/kp0040.asp?_kgnr=370&gelistet)) werden anhand der Ergebnisse der letzten Kommunalwahl im Stadtteil von den Parteien vorgeschlagen und vom Gemeinderat bestimmt. Zur Zeit stellen die Grünen drei Bezirksbeiräte, die CDU zwei, FDP, Heidelberger, Freie Wähler, Generation HD und SPD jeweils ein Mitglied des Bezirksbeirats.

Institutionen, welche sich für die Bürger der Bahnstadt stark machen. Konflikte zwischen dem Stadtteilverein und dem Bezirksbeirat schienen vorprogrammiert. Dazu kam es glücklicherweise aber nicht. Nicht nur gehören dem Bezirksbeirat nur Stadtteilvereinsmitgliedern an, sondern fast alle Bezirksbeiräte arbeiten auch im Vorstand des Stadtteilvereins eng zusammen. Außerdem kennen alle Beteiligten nur ein Ziel: die Interessen der Bewohner der Bahnstadt gegenüber der Stadt vertreten!

Sollten Ihre Fragen noch nicht vollständig beantwortet sein oder wenn Sie etwas auf dem Herzen haben, dann können Sie immer auf ein Mitglied des Bezirksbeirats oder den Vorstand des Stadtteilvereins zukommen. Gerne auch zu mir persönlich ([alan.james-schulz@cdu-heidelberg.de](mailto:alan.james-schulz@cdu-heidelberg.de)). Wir werden dann gemeinsam Lösungen finden. (ajs)



Entscheidungsgewalt, da wir aber die Interessen der Bürger in der Bahnstadt vertreten, haben unsere Voten durchaus Gewicht und wurden bisher immer im Gemeinderat berücksichtigt.

Der Bezirksbeirat in der Bahnstadt (einige davon im Foto) besteht aus 10 gewählten Mitgliedern, die alle Bürger aus der Bahnstadt sind. Neben den ordentlichen Mitgliedern nehmen an allen Sitzungen der Vorsitzende des Stadtteilvereins und die

Die Bahnstadt hat erst seit der letzten Kommunalwahl einen Bezirksbeirat. Aber schon vor der Gründung galt es den Interessen der Bewohner der Bahnstadt insbesondere gegenüber der Stadt Gehör zu verschaffen. Aus diesem Grund schlossen sich zwei Dutzend engagierte Bürger in der Bahnstadt zusammen und gründeten den Stadtteilverein.

Nach der Konstituierung des Bezirksbeirats gibt es nun zwei

## Lauffest Bahnstadt organisiert Welcome Run für Flüchtlinge

Der erst im Frühjahr gegründete Lauffest in der Bahnstadt, hatte vor einigen Wochen die Idee, einen Welcome Run für Flüchtlinge zu organisieren.

Am letzten Sonntag war es so weit: Rund 10 Flüchtlinge, von denen die meisten derzeit im Patrick Henry Village (PHV) untergebracht sind sowie ebenso viele Bahnstädter machten

17.30 Uhr auf der Schwetzingener Terrasse. Wir freuen uns auf einen schönen bunten Umzug mit „Groß“ und „Klein“ durch den bereits stark gewachsenen neuen Stadtteil und werden uns im Anschluss auf der Schwetzingener Terrasse mit Gebäck, Kürbissuppe, Punsch & Co. stärken. Die Teilnehmer werden gebeten Tassen für Punsch und Glühwein, sowie Suppenschüssel- und Löffel mitzubringen. Veranstaltungsende ist gegen 19 Uhr. Freiwillige Helfer mögen sich bitte melden bei [petra.berschin@gmx.de](mailto:petra.berschin@gmx.de)

### Stammtisch „Wie Flüchtlingen helfen?“ am 16.11.

Wie können wir Bahnstädter den Flüchtlingen helfen? Um diese Frage wird sich der nächste Stammtisch am 16. November kümmern, wie üblich ab 20 Uhr im Bahnstadttreff LA33.

### Sitzung des Bezirksbeirats am 18.11.

Am 18. November tagt der Bezirksbeirat der Bahnstadt ab 18 Uhr im HALT.

### Weihnachtsfeier am 12.12. - *vormerken!*

Die Weihnachtsfeier für Mitglieder des Stadtteilvereins Bahnstadt und die, die es bis dahin werden möchten, wird dieses Jahr am 12.12. ab 18.30 Uhr im Restaurant „Moods“ stattfinden. Näheres siehe nebenstehenden Artikel.

### Und jeden Freitag...

...gibt's unseren beliebten Wochenmarkt von 15 bis 20 Uhr auf der Schwetzingener Terrasse.

Impressum:  
Bahnstadt info ist eine Mitteilung des Stadtteilvereins der Bahnstadt Heidelberg e.V. und erscheint 12 mal jährlich oder öfter.  
V.i.S.d.P.: Dr. Norbert Rau, Langer Anger 75, 69115 Heidelberg, [norb@raucon.com](mailto:norb@raucon.com)

Autorenkürzel:

ajs = Alan James-Schulz  
pb = Petra Berschin  
db = Dieter Bartmann  
hr = Dr. Heike Rempelberg

Fotos: D. Bartmann, K. Panhorst, N. Rau, RNZ

sich um 14 Uhr vom LA33 aus auf den Weg. Die Strecke verlief entlang der alten Bahntrasse am Bergfriedhof vorbei zum Bierhelder Hof und über den Ehrenfriedhof wieder zurück in die Bahnstadt.

Sowohl beim Lauf als auch beim anschließenden Zusammensein bei Kuchen und Würstchen kam es zu interessanten Gesprächen zwischen den Gästen und Einheimischen. Viele der Flüchtlinge kommen ursprünglich aus Afghanistan oder Westafrika. Persönlich wird es, wenn sie von ihren Verwandten im Kriegsgebiet von Kundus berichten, zu denen seit Wochen kein Kontakt besteht.



Organisiert wurde die Aktion von Hanna Pelka, Tim Bittersohl und Thorsten Hupperts. Der Kontakt zu den Flüchtlingen wurde über Christian Heinze vom Diakonischen Werk hergestellt, der im PHV bereits einen



Lauftreff organisiert. „Das schwierigste bei einem Lauftreff für Flüchtlinge ist es, Laufkleider und Laufschuhe zu bekommen“, so Heinze. Deshalb hatte der Lauftreff Bahnstadt Laufkleidung gesammelt, die direkt von den Gästen genutzt oder mitgenommen werden konnte. Ergänzt wurde das durch eine Shirt-Spende der HeidelbergCement. Danke an alle, die mitgeholfen haben, diese Aktion zu ermöglichen, wie z.B. die beiden Rot-Kreuz-Vertreter Melanie Schuck und Dominik Spillmann, die sich um die Gesundheit der Läufer gekümmert haben.

Der Stadtteilverein gratuliert dem Lauftreff für die gelungene Aktion und war mit seinem Vorstandssprecher Dieter Bartmann auch direkt vor Ort.

Zur Info: Der nächste Stammtisch am

16. November (20 Uhr, LA33) wird das Thema Flüchtlinge direkt aufgreifen und sich um die Frage einer besseren Integration in die Bahnstadt drehen. (db)

## Bis 20. November zur Weihnachtsfeier am 12.12. anmelden!

Das Wetter hat in der letzten Woche schon erste Vorboten des Winters geschickt. Daher kommen die Informationen über die diesjährige Weihnachtsfeier sicherlich in dieser Ausgabe zum richtigen Zeitpunkt. Willkommen sind alle Vereinsmitglieder, egal ob jung oder alt, Student/in oder berufstätig, männlich oder weiblich... Auch die Bahnstädter, die bis dahin in unseren Bahnstadtverein eintreten werden, begrüßen wir gerne auf der Weihnachtsfeier.

Am **Samstag, den 12. Dezember** beginnt die Weihnachtsfeier um 18 Uhr mit einem Spaziergang von der Schwetzingener Terrasse zum Restaurant „Moods“. Wie schon im letzten Jahr gibt es dort um 18.30 Uhr einen Empfang, danach Buffet.

Für alle dürfte etwas Leckeres dabei sein, so dass Fleisch- oder Fischesser, Vegetarier und Veganer und auch die Kinder auf ihre „Kosten“ kommen werden. So wird es eine Kürbis-Ingwer-Suppe mit Kokosmilch sowie Antipasti und Salate als Vorspeisen geben. Als Hauptspeise dürfen Sie zulangen bei Entenkeule, Filet vom Pangasius oder Kürbis-Kartoffelauflauf mit Maronensoße. Auch für Pommes wird gesorgt sein.

Beim Dessert kann gewählt werden zwischen Lebkuchen-Schokoladenmousse oder Apfelstrudel mit Vanillesoße – also: mir läuft gerade beim Schreiben schon das Wasser im Munde zusammen. Genügend Zeit und Muße für einen anregenden Austausch und ein Kennenlernen von anderen Vereinsmitgliedern wird es geben.

Und hier nun die Anmeldeinformationen. Buffetpreise:

- Kinder bis 6 Jahre 1 €
- Schulkinder (bis 12 Jahre) 5 €.
- Teenager/Studenten (13-25 J.) 15 €
- Alle ab 26 Jahre 25 €

Schulkinder, Teenager und Studenten werden durch den Bahnstadtverein bezuschusst. Das „Glas Sekt“ wird

ebenfalls vom Verein spendiert. Alle weiteren Getränke gehen auf die Rechnung der einzelnen Gäste. Wir kümmern uns auch um eine Kinderbetreuung im Nebenraum.

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 20. November** mit genauer Anzahl der Teilnehmenden unter Altersangabe der Kinder und Jugendlichen durch Überweisung des Gesamtbetrages auf unser Konto bei der Sparkasse Heidelberg an:  
IBAN: DE22 6725 0020 0009 1995 78  
BIC: SOLADES1HDB

Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Vorweihnachtsabend. (hr)

## Grundschule Bahnstadt: 2. Schuljahr

Und wieder gab es im noch jungen Stadtteil Bahnstadt neue ABC-Schützen. Die Grundschule Bahnstadt befindet sich nun in ihrem 2. Schuljahr. Das Besondere an unserer neuen Stadtteilschule:

- das Gebäude ist noch gar nicht gebaut, aber die Bagger rollen inzwischen bereits auf dem Gadamer Platz
- die Bahnstadt-Schüler sind zur Zeit in der Graf-von-Galen Schule im Pfaffengrund untergebracht
- die Grundschule Bahnstadt kooperiert mit der Graf-von-Galen Schule
- gemeinsamer Unterricht für alle Grundschüler der Klassen 1+2 beider Schulen



- in Zahlen: 1. Klasse 21 „Bahnstädter“ und 4 „Galen-Kinder“; 2. Klasse „11 Bahnstädter“ und 5 „Galen-Kinder“
- Zum Schuljahr 2017/2018 kann das neue Schulhaus auf dem Gadamerplatz bezogen werden.

Rückfragen zur Schule können gerne an [petra.berschin@gmx.de](mailto:petra.berschin@gmx.de) gerichtet werden. (pb)